

Solo Aging: Viele Einzelangebote, wenig Orientierung aus einer Hand

Haderslev, 14. Oktober 2026. Andreas Johannes Geuss, Autor des Buches „Solo Aging – Selbstbestimmt älter werden“, stellt mit solo-aging.de ab sofort ein kostenloses Informationsportal für ältere Menschen bereit. Es richtet sich vor allem an Menschen, die ohne Partner, Kinder oder verlässlich erreichbare Angehörige vorsorgen müssen. Das Portal verbindet Notfallplanung, Wohnen, soziale Beziehungen, Arbeitsmaterialien, geprüfte Anlaufstellen und den digitalen Assistenten „Frag Solo“. Es ist ohne Werbung, Cookies oder Registrierung nutzbar. Grundlage sind das Buch, Geuss' 15-jährige Beschäftigung mit dem Wohnen im Alter und seine persönlichen Erfahrungen. Ziel ist, verstreute Informationen an einem Ort zusammenzuführen, bevor eine Erkrankung oder Pflegebedürftigkeit schnelle Entscheidungen erzwingt.

Viele Einzelangebote, aber kein gemeinsamer Zugang

Wer ohne enges familiäres Netz älter wird, muss mehrere Fragen gleichzeitig klären. Wer entscheidet im Notfall? Wer kennt die wichtigsten Dokumente? Wer kümmert sich um die Wohnung oder ein Haustier? Welche Unterstützung gibt es vor Ort? Und wer bemerkt überhaupt, wenn etwas nicht stimmt? Die vorhandenen Beratungsangebote kümmern sich meist um einzelne Themen. Pflegestützpunkte beraten zur Versorgung, Notare zu Vollmachten, Wohnportale zu gemeinschaftlichen Wohnformen und Vereine zu Einsamkeit oder Nachbarschaftshilfe. Jede Stelle erfüllt ihren Auftrag. Den Zusammenhang müssen die Betroffenen häufig selbst herstellen.

Was solo-aging.de anbietet

solo-aging.de behandelt Vorsorge, Wohnen, Unterstützung und soziale Beziehungen als Teile derselben Lebensplanung. Im Bereich Notfallvorsorge geht es um Vertrauenspersonen, Vollmachten, wichtige Dokumente, den digitalen Nachlass und die Versorgung von Haustieren. Beim Wohnen können Nutzer prüfen, ob ihre Wohnung auch bei körperlichen Einschränkungen geeignet wäre und welche Hilfen es im Alltag gibt. Der dritte Bereich beschäftigt sich mit Freundschaften, Wahlverwandtschaften und klaren Absprachen für den Ernstfall.

Für die persönliche Planung stehen 14 Arbeitsblätter und Vorlagen bereit. Dazu gehören eine Notfallmappe, Wohn-Checklisten und eine Startliste mit zwölf Fragen. Ein Veranstaltungskalender weist auf geprüfte Online-Angebote hin. Das Verzeichnis der Anlaufstellen enthält derzeit 61 öffentliche und gemeinnützige Angebote.

Hinzu kommt „Frag Solo“. Nutzer können dort ihre Frage in eigenen Worten stellen. Der Assistent sucht zuerst in redaktionell geprüften Wissenskarten und nennt die verwendeten Quellen. Bei rechtlichen, medizinischen, pflegerischen und finanziellen Fragen gibt die Seite allgemeine Orientierung und verweist auf Fachstellen. Sie ersetzt keine individuelle Beratung.

Das Buch als Grundlage

Das Sachbuch „Solo Aging – Selbstbestimmt älter werden“ bildete die Grundlage für das Portal. Viele Fragen und Arbeitsmaterialien entstanden während der Arbeit am Buch. Auf 360 Seiten führt es in 15 Kapiteln durch Vorsorge, Wohnen, Finanzen, persönliche Netzwerke, Gesundheit, Pflege, Krisen und digitale Sicherheit. Die Website bietet den schnellen Einstieg und aktuelle Hinweise. Das Buch erklärt die Zusammenhänge ausführlicher. Beide Angebote können unabhängig voneinander genutzt werden.

Über Solo Aging

Solo Aging richtet sich an Menschen, die ihr Älterwerden frühzeitig organisieren möchten und dabei nicht selbstverständlich auf familiäre Hilfe zurückgreifen können. Die Plattform solo-aging.de stellt Informationen und Arbeitsmaterialien kostenlos zur Verfügung. Verantwortlich für Inhalt und Redaktion ist Andreas Johannes Geuss.

Zum Autor

Andreas Johannes Geuss, Jahrgang 1958, ist Autor von Romanen und Sachbüchern. Er studierte Informatik, arbeitete in Führungspositionen und gründete zwei Unternehmen. Seit 15 Jahren beschäftigt er sich beruflich mit Entwicklungen rund um das Wohnen im Alter. Eigene Erfahrungen bei der Begleitung seiner Mutter und seiner älteren Schwester sowie mit Behörden, Banken, Pflege und Demenz flossen in das Projekt ein.

Buchdaten

„Solo Aging – Selbstbestimmt älter werden“ · Autor: Andreas Johannes Geuss · Veröffentlichung: 9. Oktober 2026
Softcover: 360 Seiten, 17 × 24 cm, ISBN 978-3-567-02312-5, 24,00 Euro · Hardcover: 360 Seiten, 17 × 24 cm, ISBN 978-3-567-02313-2, 28,00 Euro · E-Book: 179 Standardseiten, ISBN 978-3-567-02314-9, 19,99 Euro
Erhältlich im tredition-Shop und über den Buchhandel.

Pressekontakt und Materialien

Andreas Johannes Geuss · E-Mail: info@solo-aging.de
Pressebereich mit Bildmaterial, Nutzungshinweisen und Leseprobe: <https://solo-aging.de/presse/> ·
Rezensionsexemplare für Medien: info@solo-aging.de